

Gemeindebrief

Protestantische Kirchengemeinden

Albisheim/Immesheim

&

Einselthum



Dezember 2022 - Februar 2023



Liebe Leserin, Lieber Leser,

da steht sie schon wieder vor der Tür, die Advents- und Weihnachtszeit. Mit allen Farben, Gefühlen und Gerüchen. Jeder verbindet etwas anderes mit dieser besonderen Zeit im Jahr.

Viele freuen sich besonders auf die Beleuchtungen in den frühen Abendstunden, die wir nach Beginn der Dunkelheit in unseren Orten bewundern dürfen. Weihnachtslichter kucken, eine lieb gewonnene Tradition. In diesem Jahr, wegen der gestiegenen Energiepreise tatsächlich mit einem lachenden und weinenden Auge. Und trotzdem: immer mehr halten sie hier Einzug: die Herrnhuter Sterne. Kennen Sie die Geschichte hinter diesen besonderen Sternen?

Die Kurzfassung: in der im Jahr 1722 durch die Ansiedlung von vor der Gegenrevolution flüchtenden Protestanten entstand die Siedlung Herrnhut. Die Ansiedlung erfolgte durch die Gewährung von Asyl durch Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf auf seinem Gut Berthelsdorf in der Oberlausitz. „Dort nutzte Mitte des 19 Jahrhunderts ein Erzieher den Stern im Mathematikunterricht als Vorlage, um ein besseres geometrisches Verständnis zu vermitteln. Er ließ die Internatskinder Sterne aus verschiedenen geometrischen Formen bauen und diese schmückten später damit Ihre Internatsstuben. Die ersten Sterne trugen dabei die Farben weiß / rot - weiß für die Reinheit und rot für das Blut Jesus Christus. Fortan bastelten die Kinder stets am 1. Sonntag im Advent ihre Sterne und trugen damit diesen Brauch in ihre Familien“ (zitiert von herrnhutersterne.de).

1897 wurde dann vom Geschäftsmann Pieter Hendrik Verbeek der erste stabile zusammenbaubare Stern gebaut, der auch versendet werden konnte. Die ersten dieser Sterne verkaufte er in seiner Buchhandlung, später dann im heutigen Stammhaus, das er selbst erbauen ließ. „In den folgenden Jahren entwickelte Verbeek die Bauweise weiter, gründete die „Stern-Gesellschaft mbH Herrnhut“ und meldete 1925 den ersten körperlosen Stern zum Patent an. Dieses Modell entspricht der heute

gebräuchlichen Bauweise – stets mit 17 viereckigen und 8 dreieckigen Zacken – allerdings wurden die Zacken noch mittels Metallrähmchen zusammengefügt. Die selbsttragende Konstruktion erleichterte die Serienfertigung, den Versand und Vertrieb und bot beste Voraussetzungen für die weltweite Vermarktung“ (zitiert von herrnhuter-sterne.de).

Es gibt sie in klein, mittel, groß und sehr groß und in verschiedenen Farben, für den Aussen- und Innenbereich. Wenn Sie nicht zufällig in Herrnhut vorbeikommen, können die Sterne auch bestellt werden. Sie werden dann geliefert und dürfen zu Hause zusammengebaut werden. Das ist eine Herausforderung, die auch gemeinschaftlich in Familien oder Freundeskreis bewerkstelligt werden kann. „Ich mussd mol e Paus mache, es is aach ostrengend und e bissje nervisch“ habe ich diese Woche in einem Gespräch über die Bauphase gehört. Und dann dachte ich mir: ja, so war es bei uns auch. Die Schönheit der Sterne entschädigt uns Tag für Tag in der Zeit des Leuchtens für diese Strapazen. Und wenn sich beim Verpacken für die Zeit nach Weihnachten ein Zacken lockert, denken wir direkt an den ersten Aufbau. Dem zu entfliehen bleibt nur, das gute Stück hängen zu lassen und sich das ganze Jahr daran zu freuen, im August dann den Gedanken zu fassen „Jetzt bleibt er grad hänge fer de nägschde Advend“.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche und frohe Zeit der Gemeinschaft



Corinna Besand
Vorsitzende des
Presbyterium
Albisheim/Immesheim

Gottesdienste in Albisheim

Dezember

Sonntag **2.Advent**, 04.12.

09:00 Uhr

Lektor Hans-Peter Bürcky

Sonntag **3. Advent**, 11.12.

10:00 Uhr

Lektor Hans-Peter Bürcky

Sonntag **4. Advent**, 18.12.

09:00 Uhr

N.A.

Samstag, 24.12.

Heiligabend

17:00 Uhr

N.A.

Sonntag, 25.12.

1. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr

N.A.

Montag, 26.12. **IN IMMESHEIM**

2. Weihnachtsfeiertag

17:00 Uhr

N.A.

Samstag, 31.12.

Silvester

16:00 Uhr

N.A.

Januar

Sonntag, 08.01.

09:00 Uhr

N.A.

Sonntag, 15.01.

10:00 Uhr

N.A.

Sonntag, 22.01.

09:00 Uhr

N.A.

Sonntag, 29.01.

10:00 Uhr

N.A.

Februar

Sonntag, 05.02.

09:00 Uhr

N.A.

Sonntag, 12.02.

10:00 Uhr

N.A.

Sonntag, 19.02.

09:00 Uhr

N.A.

Sonntag, 26.02.

10:00 Uhr

N.A.

Gottesdienste in Einzelthum

Dezember

Sonntag **2.Advent**, 04.12.

10:10 Uhr

Lektor Hans-Peter Bürcky

Sonntag **4. Advent**, 18.12.

10:10 Uhr

N.A.

Samstag, 24.12.

Heiligabend

15:30 Uhr

N.A.

Montag, 26.12.

2. Weihnachtsfeiertag

10:10 Uhr

N.A.

Samstag, 31.12.

Silvester

17:10 Uhr

N.A.

Januar

Sonntag, 08.01.

10:10 Uhr

N.A.

Sonntag, 22.01.

10:10 Uhr

N.A.

Februar

Sonntag, 05.02.

10:10 Uhr

N.A.

Sonntag, 19.02.

10:10 Uhr

N.A.

Die Bücherkiste

Ab sofort steht in der letzten Bank bei uns in der Kirche eine Holzkiste mit Kinderbüchern.

Gerne dürfen sich unsere jüngsten Gottesdienstbesucher während des Gottesdienstes Bücher raus holen und anschauen.



Wir nahmen Abschied von

Herta Lippke
bestattet am 25.08.2022 in Albisheim 86 Jahre

Werner Baldauf
bestattet am 08.09.2022 in Albisheim 84 Jahre

Reinhold Rech
bestattet am 15.09.2022 in Albisheim 92 Jahre

Arthur Sprenger
bestattet am 07.10.2022 in Albisheim 76 Jahre

Anneliese Weber
bestattet am 14.11.2022 in Albisheim 99 Jahre



Wir freuen uns über die Taufe von



Nila Rühl
getauft am 02.10.2022 in Einselthum

Wir gratulieren zur Trauung von

Lukas und Lisa Dein
Kirchlich getraut am 16.09.2022 in Albisheim

Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe trifft sich

jeden Montagvormittag von 10:30 Uhr bis 11:30

im Dorfgemeinschaftshaus Albisheim, Fritz-Brubacher-Platz 1.

Leitung: Corinna Besand und Annika Treiber

Infos & Neuanmeldungen

corinna.besand@evkirchepfalz.de



Frauen-Frühstück - WIR FÜR EUCH....

Unser erstes Frauen-Frühstück im Jahr 2023 findet

am 04.März 2023 ab 09:00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus

statt - Unkostenbeitrag 8,00 €.

Das nächste Frauen-Frühstück ist in Planung, der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir richten für Euch ein leckeres Frühstücksbuffet und bemühen uns um Referenten mit interessanten Themen.

WIR für EUCH , das sind Steffi Bent, Karin Brandmeyer, Anette Dauscher, Ellen Kaeseltz, Silke Strack, Carmen Stein und Carmen Schrödel.

Verbindliche Anmeldung bei Carmen Schrödel Tel. 06355/989740 oder Carmen Stein Tel. 06355/1092.

Wir freuen uns auf Euch.

**Interessierte Männer
sind herzlich willkommen**



Gallus-Tag in Albisheim anno 2022

“König Ludwig und seine Ehefrau haben gegeben der Gemeinde Albisheim ewiglichen Wald und Weide zu einer rechten Gottesgabe. Darum soll man ihrer gedenken mit dem Amt der heiligen Messe, sechs Priester sollen sie halten am Montag nach dem Gallustag“.

So lautet in Kurzfassung die Anweisung des mittelalterlichen Herrschers, der die Albisheimer für sein Seelenheil beten ließ und ihnen die großzügige Lebensgrundlage geschenkt hatte. Dies war der Anlass im Jubiläumsjahr der Schenkung am Gallustag, der im Jahr 2022 auf Sonntag, den 16. Oktober fiel, einen Festgottesdienst abzuhalten.

Dieser besondere Gottesdienst war an die Vorgabe des König Ludwig angelehnt und wurde ökumenisch mit 6 Pfarrern und Pfarrerinnen, die in engem Bezug zu Albisheim stehen, festlich gefeiert. Zusammen mit der protestantischen Kirchengemeinde hatte der Albisheimer Geschichts- und Heimatverein in die Peterskirche geladen. Leider war der aktuelle Stelleninhaber Pfarrer Martin Theobald erkrankt, doch sein Amtsvorgänger Volker Jacob übernahm die Begrüßung und Hinführung zu diesem besonderen Thema im Gottesdienst.

Der katholische Pfarrer der Verbandsgemeinde Josef Metzinger war gerne der Einladung gefolgt, um der gelebten Ökumene Ausdruck zu geben. Aus Albisheimer Kindern sind gestandene PfarrerInnen geworden, es war schön mit Pfarrerin Nicole Schally und Pfarrer Armand Grossman (geb. Beck) die Anlehnung an die historischen Vorgaben zu erfüllen, ebenso freuten sich die Organisatoren über die Unterstützung von Prädikantin Walburga Breitwieser und den Mitgliedern des Presbyteriums, die noch einmal die „Königspredigt“ vortrugen. Das dritte Albisheimer „Pfarrer-Kind“ Hartmut Hopp war leider auch kurzfristig wegen Krankheit ausgefallen, was er sehr bedauerte.

Musikalisch gestalteten Julia Besand an der Orgel und der Gesangsverein Albisheim sowie der benachbarte Kirchenchor der Gemeinde

Marnheim das besondere Ereignis.

Kirchengemeinde und politische Gemeinde haben in Albisheim schon seit König Ludwigs Zeiten zusammen für das Geschick der Menschen in Albisheim gearbeitet, deshalb fügten sich die Gruß- und Dankesworte des Ortsbürgermeisters Ronald Zelt und Hans-Walter Schallys vom Geschichts- und Heimatverein nahtlos in den Ablauf des Gottesdienstes ein.

Große Wecke, kleine Wecke, auch die frühere Armenspeisung, die traditionell seit Jahrhunderten am Albisheimer Markt an die Bevölkerung ausgegeben wurden, fehlten bei diesem besonderen Gedenkgottesdienst nicht.

Nach dem Gottesdienst wurde weltlich im Dorfgemeinschaftshaus weitergefeiert, denn hier zeigte der Geschichts- und Heimatverein seine Bilderausstellung zum Marktgeschehen der letzten Dekaden und Altbürgermeister Friedrich Strack wurde zum neuen Albisheimer Ehrenbürger ernannt. Strack hat in seiner Amtszeit als Ortschef die Kirchengemeinde immer als verlässlicher Partner unterstützt und in vielen Bereichen eng und zum Wohle aller mit ihr zusammengearbeitet, so dass der Festgottesdienst zum Gallustag mit seiner anschließenden Ehrenbürgerernennung einen schönen und stimmungsvollen Abschluss erhielt.

Gabi Treiber



Das Mitmach-Konzert für Klein und Gross

Voller Vorfreude dürfen wir auf ein besonderes Event im nächsten Jahr aufmerksam machen:

am 14.Juni 2023

wird Mike Müllerbauer & Band bei uns in Albisheim zu Gast sein.



Das Mitmach-Konzert wird **um 16 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus starten und ist besonders geeignet für Familien.

Mit Hits wie „Jeder ist bei dir willkommen“ und „Das alles bist Du“ begeistern Mike und Andy landauf landab die Kids.

Christliche Messages kindgerecht und mit Humor vertont und mit

eingänglichen Bewegungen zum Mitmachen geeignet. Schöner können kleine und große Kinder Gott nicht feiern!

Für singfreudige Kinder (Mindesalter 5 Jahre) wird es **ab Ende Februar 2023** einen Projektchor geben, den Melanie Neitsch leiten wird.

Anmeldungen bitte an

s.mella@web.de oder
corinna.besand@evkirchepfalz.de

Ende Januar werden dann an alle Angemeldeten die Probentermine mitgeteilt.

Mehr über Mike und seine Band gibt es auf muellerbauer.de, weitere Infos zum Kartenvorverkauf gibt es im nächsten Gemeindebrief (Feb. 2023).

Jubiläumskonfirmation

Seit Beginn der Pandemie (zuletzt 2019) haben wir in unseren Kirchengemeinden keine Jubelkonfirmationen mehr gefeiert.

Das wollen wir im kommenden Jahr nachholen!

Ausgefallen waren die Jubelkonfirmationen in den Jahren

2020 >> Konfi-Jahrgänge 1970, 1960, 1955, 1950, 1945, 1940, 1935

2021 >> Konfi-Jahrgänge 1971, 1961, 1956, 1951, 1946, 1941, 1936

2022 >> Konfi-Jahrgänge 1972, 1962, 1957, 1952, 1947, 1942, 1937

Im 2023 stehen für die Konfi-Jahrgänge 1973, 1963, 1958, 1953, 1948, 1943 und 1938 eine Jubiläumskonfirmation an.

Aktuell stehen noch keine konkreten Termin fest. Diese werden wir mit dem nächsten Gemeindebrief (Februar 2023) bekannt geben.

Es handelt sich um die Jubelfeier der

- Goldene Konfirmation (50 Jahre >> 1970 - 1973)
- Diamantene Konfirmation (60 Jahre >> 1960 - 1963)
- Eiserne Konfirmation (65 Jahre >> 1955 - 1958)
- Gnaden-Konfirmation (70 Jahre >> 1950 - 1953)
- Kronjuwelen-Konfirmation (75 Jahre >> 1945 - 1948)
- Eichen-Konfirmation (80 Jahre >> 1940 - 1943)
- Engel-Konfirmation (85 Jahre >> 1935 - 1938)

Gedenken an den 09. November

Zusammen mit der protestantischen Kirchengemeinde und dem Geschichts- und Heimatverein gedachten Albisheimer Bürger, Vertreter des Gemeinderates und des Presbyteriums den Opfern der Schoah aus Albisheim an der Gedenktafel an der Mauer des Gemeindeparks.

Ehrenpresbyter Hans-Peter Bürcky fand für die Kirchengemeinde mahnende Worte, für den Heimatverein zitierte Gabi Treiber aus dem Vorwort der Broschüre „Juden in Albisheim – verfolgt, vertrieben, deportiert, ermordet“, das Altbürgermeister Friedrich Strack verfasst hatte.

Umrahmt wurde die Gedenkstunde durch das stimmungsvolle Spiel Detlev Malms und Angelika Tropfs, die mit Gitarre und Klarinette die Veranstaltung musikalisch begleiteten.

Gabi Treiber



Seniorenkreis

Wir laden zu den nächsten Seniorennachmittagen am

Mittwoch, 07. Dezember um 15.00 Uhr

und am

Mittwoch, 18. Januar um 15.00 Uhr

und am

Mittwoch, 15. Februar um 15.00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus Albisheim ein.

Wir freuen uns auf einen geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen sowie interessanten Themen.

Infos können bei Frau Christa Lebkücher (06355-3394) und Carmen Schrödel (06355-989740) erfragt werden.

Ansprechpartner

der einzelnen Gruppen von „klein nach groß“

Krabbelgruppe: Anika Treiber (0179-7998836)
Corinna Besand (06355-954986)
corinna.besand@evkirchepfalz.de

Frauenfrühstück: Carmen Schrödel (06355-989740)
Carmen Stein (06355-1092)

Seniorenkreis: Christa Lebücher (06355-3394)
Carmen Schrödel (06355-989740)

kirchliche Angelegenheiten

Protestantisches Pfarramt Albisheim

Pfarrer Martin Theobald (06355-410) und (0157-56914877)
pfarramt.albisheim@evkirchepfalz.de

Bitte beachten Sie die Ansage auf dem Anrufbeantworter

Kirchendienst: Julia Besand (06355-954986)

Auch die Mitglieder der Presbyterien haben ein offenes Ohr für Ihre Anliegen

Albisheim/Immesheim: 1. Vorsitzende Corinna Besand (06355-954986);
Gudrun Kauk (06355-3419); Christoph Keller (06355-954914); Melanie Neitsch
(0157-57959213); Carmen Stein (06355-1092), Kai-Uwe Völpel (06355-96347)

Einselthum: Jörg Bayer (06355-989105), Ulrike Sittel (06355-989055),
Cornelia Storck (0176-17210483), Iris Stumpf, Ulli Stutzmann (06355-2328)

Impressum Gemeindebrief:
Protestantisches Pfarramt Albisheim
- Pfarrer Martin Theobald -
Kirchgasse 12
67308 Albisheim (Pfrimm)
Tel 06355-410 / Mobil 0157-56914877
pfarramt.albisheim@evkirchepfalz.de



Texte: C. Besand; C. Schrödel; C. Stein; U. Stutzmann, G. Treiber,
Fotos und Grafiken: PRIVAT
Layout: K.U. Völpel